

28.04.2023

Straßen- und Tiefbaufirma Heinrich Uhl setzt auf Fachkräfte aus den eigenen Reihen



Leiten das Straßen- und Tiefbauunternehmen Uhl: Geschäftsführer Christian Brassat (links) und Prokurist Henning Kühl. Foto: S. Kaufmann

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung im Straßen- und Tiefbau realisiert das Familienunternehmen Heinrich Uhl Bauvorhaben jeder Auftragsgröße. Zum Leistungsspektrum gehören Tiefbau, Kanalbau, Straßenbau, Erdbau und komplette Erschließung. Auch eine Kiesgrube und eine Recyclinganlage betreibt das Unternehmen. Von der Beratung in der Planungsphase, über Vermessung und Bauausführung bis hin zur kaufmännischen Betreuung bietet Uhl alles aus einer Hand.

Die Unternehmensphilosophie „Sie können nicht nur mit uns bauen, sondern auch auf uns bauen“, wird von qualifizierten Mitarbeitern umgesetzt. Und das immer mit dem Bestreben, technisch optimierte und maximal günstige Bauverfahren, beste Qualität und Termintreue zu bieten.

Wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb in der Region

Etwa 20 bis 30 Baustellen werden zeitgleich bedient, betont Prokurist Henning Kühl. Qualifizierte Kanalbauer, Straßenbauer und Baugeräteführer arbeiten vor Ort, 13 Mitarbeiter im Büro tragen mit der Erledigung von organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben zum reibungslosen Ablauf der Bauprojekte bei. Zum Fuhrpark gehören 5 Lastkraftwagen, 25 Bagger und 14 Radlader.

Mit seinen 110 Beschäftigten ist die Firma Uhl im Kreis Pinneberg ein wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb für Berufe im Baugewerbe. Seit Gründung des Familienbetriebs im Jahr 1904 gehörte die Förderung des beruflichen Nachwuchses zu den Eckpfeilern der erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens. Immer mehr Technik hat Einzug gehalten und so ist Straßen- und Tiefbau heutzutage weit mehr als schaufeln.

Uhl bildet Straßenbauer, Kanalbauer und Baugeräteführer aus und bietet ein Duales Studium mit Ausbildung zum Straßenbauer und Bachelor of Engineering in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer und der Fachhochschule Lübeck an. Ein Student und sechs Auszubildende erhalten aktuell in Theorie und Praxis fundiertes Wissen in Berufen mit Zukunft und für eine langfristige Perspektive im Straßen- und Tiefbauunternehmen Uhl. Es könnten neun Auszubildende sein, aber der demografische Wandel und Vorurteile, dass ein Beruf im Straßenbau wenig attraktiv sei, gehen auch an einem erfolgreichen Unternehmen nicht vorbei.

Um beruflichen Nachwuchs zu finden und junge Menschen über modernes Bauhandwerk zu informieren und dafür zu begeistern, arbeitet Uhl aktiv mit Schulen bei der Berufsberatung zusammen und beteiligt sich an der „Nachtschwärmer-Jobtour“ am 5. Juni, um für Ausbildung oder Praktikum zu werben. „Straßen- und Tiefbau mit moderner Technik ist qualifizierte Arbeit. Wir wirken dem Denken, dass das nicht so sei, entgegen und zeigen berufliche Perspektiven auf“, macht der geschäftsführende Gesellschafter Christian Brassat das Engagement des Unternehmens deutlich.



Zu einem der aktuellen Uhl-Projekte gehören Erschließungsarbeiten für den Bau eines Supermarkts am Rande des Wohngebiets Tornesch Am See. Auch dort hatte das Unternehmen den Straßen- und Tiefbau realisiert. Foto: S. Kaufmann

Viele Projekte für öffentliche Auftraggeber

Denn was die Firma Uhl auszeichnet, ist bei der Realisierung des breiten Leistungsspektrums der Einsatz von eigenen qualifizierten Fachkräften. „Wir geben nur Arbeiten außer Haus, für die wir das Equipment nicht haben. Und auch dann arbeiten wir nur mit Firmen zusammen, die wir kennen und auf die wir uns verlassen können, um unseren Anspruch an Qualität und Termintreue erfüllen zu können“, betonen Brassat und Kühl.

Gerade hat das Unternehmen die Erschließungsarbeiten in dem über 20 Hektar großen EQ Businesspark der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg (WEP) und der Stadt Quickborn zwei Monate vor dem vertraglich festgelegten Termin realisiert.

Schwerpunktmäßig ist die in Elmshorn ansässige Firma im südlichen Schleswig-Holstein und im gesamten Großraum Hamburg tätig. Ein Großteil der Auftraggeber kommt aus dem Kreis Pinneberg. Darunter auch die WEP, die mit Uhl ihren Businesspark in Tornesch-Oha und auch ihr Gewerbegebiet „Rostock-Koppel“ in Klein Offenseth-Sparrieshoop erschlossen hat.

Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Kommunen wie Horst beim B-Plan 22, Barmstedt beim B-Plan 77, Tornesch in mehreren Abschnitten bei der Erschließung des Wohngebiets Tornesch Am See und aktuell zum Neubau eines Supermarkts oder beim Ausbau der Straße Kleiner Moorweg zeichnet das Unternehmen Uhl aus. Zu größeren Projekten gehören in diesem Jahr Erschließungsarbeiten in Ellerhoop (B-Plan 12), in Neumünster für

das Land Schleswig-Holstein zum Bau einer zentralen Flüchtlingsunterkunft sowie die Sanierung des Weges am Elbdeich vom Krückausperrwerk bis Kollmar.

Weitere Infos:

HEINRICH UHL Straßen- und Tiefbau GmbH
Kaltenweide 260
25335 Elmshorn

Tel.: +49(0)4121 83 43 0

Web : <http://www.heinrich-uhl.de>